Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 13 (1891)

Heft: 44

Anhang: Beilage zu Nr. 44 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Rigala in F. Die Beantwortung geschieht je nach dem Eingang der Briefe, ordnungsgemäß. Sie werden indes nicht mehr lange zu warten brauchen.
An. S. in Fl. Das noch Ausstehende wird besorberlichfe erledigt werden.
An das fiebenswürdige Chepaar in F. Das und zur "freien Verfügung" freundlichst Uebersandte verdanken wir bestenst; es soll andern Fragestellerinnen wieder zu Gute kommen. Bir sind Ihnen jederzeit gerne diensstereit, doch erbitten wir uns darüber einsache Mittheilung, ohne uns nicht zustehende Ehrentitulatur und Extrasendung. Uns gemägt der Ausberuck Ihne gemägt der Ausberuck Ihne gemägt der Ausberuck Ihne gemägt der Ausberuck Ihne uns nicht zustehende Ehrentitulatur und Extrasendung. Uns gemägt der Ausberuck Ihne freundlichen Gedung. Und genügt der Ausdruck Ihrer freundlichen Ge-finnung und das Bewußtsein, daß die "Schweizer Frauen-Zeitung" sich bei Ihnen das Recht eines Hausfreundes erworben hat. Und als solcher hossen wir Weiteres von Ihnen zu hören. Ja? Errue Abounentin im Emmenthal. Ihrem Wunsche

Ihnen zu hören. Ja?
Terene Abonnentin im Emmenthal. Ihrem Buniche soll gerne entiprochen werden.

Anentwegter Abonnent. Sie werden Ihre Frage verfürzt und in theilweise veränderter Korm im Sprechaal ausgenommen sinden. So sehr Ihre Sympathiebezeugung und freut, so widerstreft es und, dieselche bestillen an die Dessentlichkeit zu tragen. Bei ruhiger Anschaung werden Sie und Kecht geben mitzen. Frl. E. K. in V. Kir Ihre freundliche Mittheitung unserne besten Dank. Wir gewärtigen gerne Weiteres. Hern Ina K. in S. Wöglichst viel Abwechslung unserne besten Dank. Wir gewärtigen gerne Weiteres. Hern Itna K. in S. Wöglichst viel Abwechslung in der Auswahl und Jusammenstellung der Aahrungsmittel ist für die Hond Jusammenstellung der Aahrungsmittel ist für die Hond Jusammenstellung der Aahrungsmittel ist wie Hausel will, ein Gebot der Klugheit. Der stereotype wöchentliche Küchenzedel, der so vasig auswendig gelernt ist, hat ichon manchem, sonst munteren Tijchgenossen der Appetit aufs Gründlichste verdorden. Sig sie Versonen, die alles und jedes, sie is besser oder ichsensen, die alles und jedes, sie is besser oder ichsensen wieder geschehen ist, so das der Wagen beschäftigt ist. Ambere aber missen ist, so das der Wagen beschäftigt ist. Ambere aber missen mit List und Klugheit zum Kinge gelock werden, das es soft eines eigenen Studiums bedarf, um sie deim nöthigen Appetit zu erhalten.

halten. **Port 33.** Es gibt Briefe, die uns den unbefanten Schreiber plöglich so kar und lebhast vor Angen rücken, daß man unwillkürlich die Hand ausstreckt, um die seine zu drücken. Wir möchten ihn sehen und herechen hören und tiesern Einblick gewinnen in sein Wesen und seine Entwicklung. Wir möchten gerne mehr von Ihnen hören; es wäre uns sehr erwünscht, deim Klichlich Jhrer gegenwärtigen Thätigkeit eine beschreibende Darkellung berielben von Ihnen zu erhalten. Es dürfte dies für Andere nuthringend sein. Dürsen wir darauf rechnen Fran Vn. As. in 34. Vwent die Tochter daheim nicht schon längere Beit zur sortgesehren, unermüblichen und selbsständigen Arbeit angehalten wurde, so ist es nach mehr als einer Richtung riskirt, sie in Secklung gehen

zu lassen. Was sie zu Hause nicht im Stande war zu thun, das wird sie auch bei Fremben nicht können. Bevor Sie Jhr Kind in frembem Hause als bezahlte "Stüte der Hausern" unterbringen wollen, milsen Sie sich zuerst jagen können, daß die Tochter Jhnen selbst eine kicktige Stütze geweien sei. Ein disägen gemitstliches Witthun bei dieser ober jener Arbeit, das ist keine Leistung, für welche necht freier Benson und Wäsige — ein erheblicher Artikel bei jungen Töchtern, die noch niemals eine Wäsige allein besorgt haben — noch ein anständiger Lohn gegeben werden kann. Ein weiterer Umstand ist, daß die Töchter nicht ichon daheim fürs Dienen erzogen werden. Sie plaubern zu viel und lassen sich in heren Gewohnsteiten zu viel gehen. Dienen ist nicht auf Besuch sein. Und die Stütze der Hausfran dient eben anch, trotz des unverfänglichen Namens. Den besten Waspfab sir der Tochter Leitungen sänden Ein welchen Waspfab sir der Tochter Leitungen sänden Sie vielleich bei einer Bermandben, die, an fremde Hälfe gewöhnt, Ihre Tochter an Stelle einer Magd wirtsjichaften läßt. Es wird sich gar bald zeigen, ob das junge Wädden die Wagd zu ersetzen im Stande ist.

31. S. in E. Es soll an der Erfüllung Ihres Wrenund hat den Spiegel sebensalls nicht zu schenen. Kr. A. S. die gewähnschen Ihressen übermittelt. hrn. Eg. Vie im Zeierein werden Ihren gerne übermittelt.

gerne übermittelt. Hrn. Eg. B. in F. Sauerkrant läßt sich auch ohne Salz einnachen. Man erhält ein sehr angenehm ichmesels Sauerkraut von sein sauerlichem Geschmad und durch die in der Regel alkzugröße Salzzugabe nicht versoben, wenn man eine Lage, seingehobelt, von demselben mit sochendem Wasser ibergießt (etwa eine Hand hoch), wieder Krant aussetzt und übergießt, bis das Gesäß zu 1/2, angefüllt ist. Darauf mit einem Krett zugedect und beschwert, ist das Krant nach 3 dis 4 Wochen schon zum Gebrauche sertig. Es ist von milbem Geschmade und sehr haltbar.

Es it eine atterfannte Thatereffe.
Es it eine atterfannte Thafjache, daß seit der medisinischen Exsindung von Warner's Sase Cure der Progentiat von Seterbesällen, ventrjacht durch Nieren- und Lebertrantheiten, bedeutend vermindert worden ist. Es ist das einig bekannte Wittel, welches diese Krantheiten erfolgreich heilt. In Andertacht, daß ein großer Prozentiat aller Todesutschen durch Nierens und Lebertrantheiten veruschaft wird, ist es von servorragendier Wichtigkeit, daß diese Heiltstell unter der ganzen Bewölferung bekannt wird, um dadurch immer mehr diesen so verheerenden Krantheiten ersolgreich entgegengutreten.

Es if diese Wedigin zu beziehen von: Hechtigkeiten ersolgreich entgegengutreten.

Es ih diese Wedigin zu beziehen von: Hooth. D.: Sechtapothefe in St. Gallen; Apoth. Lobed in Herisan; Apoth. Dr. Schofteder in Francusches von C. Freh in Jürich; Apoth. Menziger in Einstiedeln; Apoth. Brund in Luzern; Apoth. Tanner am Bahnhof, Bern; Al. Christen, Apoth. 3. Krenz in Olten; Engelapothefe am Bäumlein in Bafel; Einhornsapothefe in Thun; Apoth. Schmitt in Kreiburg; Apoth. Fault in Streiburg; Apoth.

Im Ausverkauf Burtin, Salblein und Kammgarn für Beren und Knabenkleider à Fr. 2. 45 Cts.

ver Meter dis Fr. 8. 45, reine Wolfe, madelfertig,
ca. 140 Cim. breit, directer franks Berfandt zu
ganzen Angügen und in einzelnen Wetern.

Erstes Schweizerisches Versandtgeschäft

Dettinger & Co., Jürich.

P. S. Muster obiger, sowie auch in Francefleiberstoffen umgehend franko.

[689]

Die beste Bezugsquelle für **Bernerleintvand** (Tilde, Bette u. Küdentücher, Sacktücher u. Kissenbezüge, gewöhnliche bis hochseine) ist **Walter Gygax**, Fabst., in Bleienbach. Muster zu Diensten. Walter ausschreiben.

Malaga oro fino, rothgolden, Moscatel, Marsala Fr. 1. 75 bis Fr. 1. 85. Madeira, Sherry, Portwein Fr. 1. 65 bis 1. 75 pro ganze Flasche, franco je nach Grösse der Sendung. Feinere Sorten in grösster Auswahl. Pfaltz & Hahn, Basel.

Herbst- und Winterneuheiten.

beutscher, französsische und englischer Aleiberstoffe für Damen und Kinder, sowie Wanttestoffe in reichfaltsgeker Auswahl und bisligft. Muster und Wodebilder birett an Private fransc. 125] Wormann Söhne, Basel.

greide. Kein Weihnachtsgeschenk macht einer Dame so viel Freude als ein Seidenkleid. Auch auf dieses Fest verjenden wir porto- und zollfrei genügend Stoff zu einem seibenen Kleid von Fr. 25. – bis Fr. 300. – per Robe. Umtausch nach dem Fest gestattet. Näheres aus Katalog und Muster ersichtlich. [93—9

Seidenstoff=Fabrit-Union

Adolf Grieder & Cie. in Zürich.

Rür Fannilien. Borgiglider after rother Tirolerwein à 65 cfs. per Liter to. Veltliner Hr. 2. — Bordeaux, Malaga Hr. 2. 25, kayer Hr. 3. — Cognac Hr. 3. 50 per Haide franto. (Bom transdomnifer rein befinden.) Adolf Kuster, Altstätten (St. Gallen).

Bir erlauben uns, auf die heutige Beilage ber Fabrif von Maggi's Rahrungsmitteln befonders aufmerffam an machen.

Foulard-Seide

ca. 300 verschiedene Farben und Dessins - direct an Private ohne Zwischenhändler:

von Frcs. 2.15 bis Frcs. 8.65 per Meter portofrei. Muster umgehend.

G. Henneberg in Zürich

Seidenstoff-Fabrik-Dépôt.

Fine Tochton gesetzten Alters, die während sechs Jahren sich der Pflege jüngerer Kinder in Frankreich widmete, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stelle in einem guten Privathaus. Sie ist geübt in der Weissnäherei, im Anfertigen von Kinderkleidchen und sehr erfahren in der Krankenpflege. Offerten gefl. sub Ziffer 844 an die Exped. d. Bl. zu adressiren. [844]

Gesucht:

Eine tüchtige Ladentochter mit netter Handschrift und im Weissnähen bewan-dert, in ein besseres Lingerie-Geschäft. Gute Behandlung und angenehmes Fa-milienleben. Offerten unter Chiffre A K 843 an die Expedition d. Bl. [843

848] Eine junge, gut erzogene und gesunde Tochter aus achtungswerther Familie sucht Stellung zu Kindern im Alter von 3 Jahren und aufwärts. Sie hat Erfahrung als Kindergärtnerin, kann Nachhülfe leisten in den Schulaufgaben und ist bereit, in den Haus- und Handarbeiten mitzuhelfen. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Gefl. Offerten sub Ziffer 848 befördert die Expedition d. Bl.

Eine Tochter aus guter Familie, katholisch, 34 Jahre alt, die selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, be-sonders im Kochen erfahren, wünscht passende Stelle. Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offerten erbittet man sub Ziffer 839 an die Expedition d. Bl. [839]

In ein gutes Privathaus nach St. Gallen wird ein Zimmermädchen gesucht, welches die Hausgeschäfte versteht und im Nähen und Bügeln tüchtig ist.

Offerten nebst Beilegung der Zeugnisse sind unter Chiffre A H 841 an die Expedition d. Bl. zu senden.

Hine junge Wittwe ohne Kinder aus guter Familie, welche im Haushalte sehr tüchtig ist, alle Handarbeiten wohl versteht und eine schöne Handschrift hat, sucht eine ihren Fähigkeiten entsprechende Stelle. Vorzügliche Empfehlungen. Eintritt könnte sofort stattfinden.

Offerten sub Chiffre M B 845 erbittet man an die Expedition d. Bl. [845]

847] Eine Tochter, 25-jährig, deutsch und französisch sprechend, sucht eine Vertrauensstelle in einem Privathaus oder Gasthof. — Gefl. Offerten unter Chiffre A B 847 an die Expedition d. Bl.

A B 847 an die Expedition d. Bl.

Eine gebildete Tochter aus guter Familie, welche in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und auch gut kochen kann, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau in einem guten Privathaus oder in einer Pension. Lohn wird nicht beansprucht, dagegen familiäre Behandlung.
Offstren sind unter Chiffre G 840 en

Offerten sind unter Chiffre G 840 an die Expedition d. Bl. einzureichen. [840 Une jeune fille vaudoise désire place d'enfants. Bien recommandée. Offres sous chiffre L M poste restante Tägerweilen.

Weisen. (822)
824] Ein junges, talentvolles, fleissiges
Mädchen, französisch und deutsch sprechend, wünscht Stelle als Ladentochter
oder als Zimmermädchen bei einer Privat-Familie oder als Kellnerin in einer
rentablen Wirthschaft. Eintritt sofort.
Auf Verlangen wird Zeugniss und Photographie zugeschickt. Allfällige Offerten
sub Ziff. 824 befördert die Exped. d. Bl.

Eine praktisch erzogene, junge Tochter aus guter Familie, in jeder häuslichen Verrichtung bewandert und als helfende Hand im Haushalt bewährt, sucht in Folge Todesfall einen ähnlichen Wirkungskreis.

Referenzen sind anerboten. Gefl. Offerten unter Ziffer 835 befördert die Expedition d. Bl. [835

Stelle gesucht

für eine 17jährige, gesunde Tochter von guter Erziehung, welche das Schneidern guter Erziehung, welche das Schneidern gelernt hat, vorzugsweise in einem Confectionsmagazin, wo sie sich im Berufe vervollkommnen und nebenbei auch den Ladenservice erlernen könnte. Auch würde die Stelle als Ladentochter in einem passenden Geschäfte angenommen und würde in den Hausgeschäften gerne Beihülfe geleistet. Salair wird vorderhand nicht beansprucht, dagegen ist freie Pension und Familienanschluss Bedingung.

Offerten sub Ziffer 836 befördert die Expedition d. Bl.

851] Eine ordentliche, treue Tochter, die gut nähen kann, sucht in einer klei-nen, soliden Wirthschaft sofort einen Platz als Kellnerin.



Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Vorzügliche Anlage verbunden mit Unfall-Versicherung.

Jährlich 12 Ziehungen. Staatlich concessionirte

Anlehens-Loose.

Fr. 150,000, 100,000, 60,000, 30,000, 25,000, 20,000 etc.

zusammen zirka

10,000 Treffer

sich

Loos

müssen schon in den bevorstehenden Ziehungen unbedingt gezogen werden. Nächste Ziehung am 1. Dezember d. J.

1. Dezember d. J.
Jedes Loos gewinnt successive.
Mit der 1. Monatszahlung von nur
Fr. 4. — ausserdem ohne jede besondere Nachzahlung sofortige vollgültige Berechtigung einer Reise-Ĭ'n

Unfall-Versicherungs-Police **über Frs. 2000** [646 für volle fünf Jahre und übersendet unterzeichnete Bank sofort das ord-nungsgemäss ausgefertigte Origi-nalnummern-Dokument nebst Prospekt. Ziehungslisten gratis.

Bank für Prämien-Werthe von Alois Bernhard, Zürich. Bereits 10-jähr. Firmabestand

Cchrader's Trauben - Brusthonig, Flacon Fr. 1. 25, 1. 90. Seit Jahren bewährtes vorzügliches Hustenmittel für Erwachsene und Kinder

Schrader's weisse Lebens-Essenz.

Flacon Fr. 1. 25, altbekanntes zuver-lässiges Hausmittel bei Appetitlosigkeit und Magenbeschwerden aller Art. Praktische und bewährte, unschädliche Haarfärbe- Chraden's Tolma. Flacon Mittel sind: Schraden's Tolma. Fr. 2.50. Schrader's Nuss-Extrakt-Haarfarbe

Sin blond, braun u. schwarz. Fl. Fr. 2. 50.

Schrader's Zahn - Halsbänder,

Fr. 1. 25, vorzügliches u. vielbegehrtes Erleichterungsmittel für zahnende tes Erleichterungsmittel für zahnende Kinder. — Schrader's Essig-Essenz, Malz-Extrakt, Spitzwegerich-Saft, Malz-Bonbons u sonstige Schrader'sche Präparate. Preisliste gratis und franko. Apoth. G. Schoder, J. Schrader's Nachf., Feuerbach bei Stuttgart. [777 Hauptde pot: Apoth. Hartmann, Steck-born. In den meisten Apotheken in St. Gallen und der ganzen Schweiz.



Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken.

= Haarspiritus = von J. Süsstrunk, Fraumünsterstr. 9, Zürich; verhindert das Ausfallen der Haare und befördert deren Wachsthum. Grosse Flacons à Fr. 4.

gegen Nachnahme oder gegen Einsen-dung von Briefmarken franko in der ganzen Schweiz.

Jedem Magenleidenden wird

Kein Haarausfall mehr!

Erfolg garantirt!

durch den schon seit Jahren mit bestem Erfolg angewendeten

MadeiraKastanien

S5 Kg. Fr. 3. 80

MadeiraKastanien

5 Fr. 2. 50, 10 Kg. y. 4. 80

Kastanien

S5 J W. Gagliardi, Lugano.

NB. 100 Kg. Kastanien Fr. 16 franco Lugano.

Die beliebten

Badener - Kräbeli

versendet franko gegen Nachnahme à **Fr. 3.20** per Kilo |855 Conditorei Schnebli in Baden.

rasse u. trockene Flechten, Jedem Milgenieldeniell wird auf Wunsch eine belehrende Brosschüre kostenl. übersandt v. J. J. F. Popp in Heide (Holst.). Dieselbe gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von chron. Magenkrankheiten. [629-4]

Butter porto-zollfrei Honig Süssrahmhoftafelbutter 1, tägl. frisch M. 8. 75
Blumenholig, edelste Tafelsorte . " 6.—

Blumenholig, edelste Tafelsorte . " 6.—

84 M. Müller zu Buczacz, Galizien.

1843 bis 1854

Alte Schweizermarken aus diesen Jahren, womöglich auf Briefen,

kauft zu höchsten Preisen (M 10759 Z) E. Huber, 849] Falkenstrasse 27 II., **Zürich.**

Kinderhandarbeiten Kinderbeschäftigungen Fröbel'sche Spielgaben Material für Kinderbeschäftigung Belehrende Spiele

fabrizirt als Spezialität nur in gediegener

Winterthur. Carl Kaethner.

Kataloge gratis und franko. Ansichtsendungen bereitwilligst.

Die älteste und leistungs-fähigste Postversandt-Handlung Harzer

anarien v. W. Gönneke, St. Andreasberg

versendet unter Garantie kern gesunder Ankunft nach allen Orten Europas nur edle Sän-ger. Man verlange Preisliste. Correspondenz möglichst in Deutsch.

Intern. Nahrungsmittel-Ausstellung



Brüssel 1891: Ehren-Diplom.





Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch. Hauptsächlich blut- und knochenbildende Hauptsachlich niut- und knochenbundende Bestandtheile, auch für Erwachsene bei Magenleiden. Aerztlich empfohlen und chemisch geprüft von den HH. Prof. Dr. G. Wittstein in München und Prof. Dr. A. Rossel in Winterthur. Zu haben in allen Apotheken, Droguerien und bessern Spezereihandlungen. [382]

Preisgekrönt an ver Ausstellung für Gesundheits- und Körperpflege zu 8 uttgart, September 1890.



Titonius-Oel, natürl. Locken zu erzieler Preis Fr. 1.75 per Flacon.

S Wiederverkäufer hohen Rabatt! S Generaldepôt: Ed. Wirz, Gartenstr. 74, Basel.

In St. Gallen bei der Droquerie J. Klapp

Schweiz. Fachschule für Maschinenstrickerei (Rahmen-, Macramé- und andere weibliche Handarbeiten) [806 **Ffarrhaus Waldstatt, Appenzell.** Gründlicher Unterricht; zahlreiche, beste Muster in Strickarbeiten, Anleitung zu vortheilhaftem Materialankauf und zu Verkaufsberechnungen. (H3915G) Frau Pfarrer Keller.



Von den vielen bis jetzt angepriesenen

Gesundheits-Corsets =

Gestrickten Gesundheits-Corsets von E. G. Herbschleb in Romanshorn

als wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt.
Dieselben entsprechen allen von der **Hygiene** gestellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine schöne **Taille** und **festen Halt**, ohne irgendwie beengend zu wirken.
Durch vorzügliche **Façon** und **elegante Aus-**

führung unterscheiden sich Herbschleb's Gestrickte Gesundheits-Corsets sehr vortheilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achte deshalb auf die **Fabrikmarke. Zu haben in jeder bessern Corset-Handlung.** [63

Korkteppich

der wärmste und gesundeste Fussbodenbelag

für sämmtliche Wohnräume, Corridors etc. Leichteste Reinigung ohne Wegnahme vom Fussboden. Grosses Lager in verschiedenen Farben und Dessins.

Mever-Müller & Aeschlimann

zum Casino - Winterthur.

NORDSEE Inf. Selgoland täglich sprott gegen 1 982 fette echte ___Austern

Schiedland Austern

A Schnellverfand durch d. Boft f. d. Rlein-Bezug: in sanb. weiß. Kifte, 2/2

Mtt. 500 St. 3 Mt., 1/2 Kit.

2 Wit. 5th. 6th. 6th. 6th. 6th. 6th.

2 Wit. 6th. groß 3/2 Kit. 4 Mt.

2/2 Mt. 6th. 3/2 Mt. 5th. 6th. 6th. 6th.

2/2/2 Mt. Breist. f. b. Schweis in. 80st.

Kaffee: Dir. bez. fiefere 43/4 Ko. in. 111/2 Mt.:

ff. Plantag. Ceilon.



Automatische Waschmaschine

Automatische Waschmaschine
für Weisszeug und für waschächte bunte Wäsche.
Besorgt ganz selbstthätig von sich aus, auf jedem
gewöhnlichen Kochherd, ohne Reibung, ohne Vorwaschung, ohne schädliche Substanzen, auch die
schmutzigste Arbeiterwäsche, nur mit Seife, unter absoluter Schonung selbst der feinsten Lingerien, Tüllvorhänge etc., vollkommen rein und weiss gewaschen,
fertig abgekocht, je in 1½—2 Stunden eine Füllung.
Grösse Nr. I, für ca. 15—20 Hemden, a Fr. 24,
II, , 20—25 , 30.
Nur gegen Vorausbezahlung odeu unter Nachnahme des
Betrages. Von D. Lavater, Maschinen-Ingenieur,
Dietlikon, zu beziehen.

Gleich den früher publizisten Zeugnissen lauten auch die neuern. Eine
dieser Maschinen wäscht in einem Tag, was 3-4 Wäscherinnen in gleicher
Zeit am Waschbrett.

Nachdem uns ärztlicherseits die Nothwendigkeit und Wichtigkeit der Hautpflege bewiesen, kann nicht dringend genug wiederholt werden, welch' schädlichen Einfluss minderwerthige sodahaltige Seifen auf die Thätigkeit, auf die Schönheit der menschlichen Haut haben, und wie durch schlechte Seife nicht allein die Haut verdorben, sondern auch der Grund zu einer grossen Menge infektiöser Hautkrankheiten gelegt und selbstverständlich unser Wohlbefinden alterirt wird. Die Seife ist daher auch eine hochwichtige Tagesfrage, die das Interesse all' Jener erweckt, die noch Einsicht, Eigenliebe und Energie genug haben, die von der Natur ihnen verliehenen Gaben: **Gesundheit** und **Schönheit** zu pflegen und zu erhalten. — Wenn uns früher die Wahl einer guten Seife Sorge bereitete, heute ist es uns leicht gemacht, und zwar durch die in ihrer Qualität als unübertroffen anerkannte:



Bergmann's Lilienmilch-Seife



allein ächt von Bergmann & Co. in Dresden und Zürich.

In dieser Seife finden wir all' die Eigenschaften vereinigt, die sonst die hochfeinsten englischen und französischen Fabrikate nur vereinzelt aufweisen.

Bergmann's Lilienmilch-Seife ist einzig in ihrer Art, fehlerfrel in ihrer Fabrikation, richtig proportionirt in ihrer Zusammensetzung, garantirt rein in ihrer Eigenschaft, und angenehm und erfrischend in ihrem Parfüm.

Das Charakteristische, das Bezeichnende dieser Seife und wodurch sie für die Toilette geradezu unentbehrlich wird, ist

ihre Milde, ihre absolute Neutralität,

wie dies wiederholt die hervorragendsten Dermatologen, Chemiker und Fachleute auf Grund ihrer Prüfungen und Analysen gefunden und beglaubigen. Nicht wir, sondern die fachkundige Kritik sagt:

"Bergmann's Lilienmilch-Seife ist aus den best geläutertsten Fetten bereitet, enthält keine Spur Soda, noch viel weniger solche Zusätze, wie sie die heutige Fabrikation meist beizufügen beliebt, sie ist rein und unverfälscht; daher kann auch ihr Einfluss auf die Haut nur der denkbar günstigste sein, nämlich ein

günstigste sein, nämlich ein

die Schönheit fördernder, den Teint verfeinernder

und die Frische und Zartheit der Haut conservirender.

Wenn es wirklich noch eines Beweises für die Priorität der Bergmann's Lilienmilch-Seife bedürfte, spräche nichts beredter dafür, als der täglich sich erhöhende Konsum, der Gebrauch in den feinsten und verwöhntesten Zirkeln und die schwerwiegende Thatsache, dass selbst der erbittertste, der gehässigste Gegner die tadelfreie Güte, Reinheit und hochfeine Qualität der Bergmann's Lilienmilch-Seife bedingungslos anerkennen muss.

Bergmann's Lilienmilch-Seife ist aber auch eine wahrhaft billige Seife. Im Verhältniss zu ihrer Qualität, ihrer Güte, ferner dadurch, dass sie sich mindestens um die Hälfte weniger abwäscht, als die Fülleseifen, ist sie bei dem Preise von 75 Cts. werthlich immer noch billiger, als jene, die zwar zu einem geringeren Preise verkauft werden, nichtsdestoweniger aber in Rücksicht auf ihren Minderwerth sachlich doch die theuersten sind.

Eine Toilette-Seife, die ihres Preises wegen praktischer und besser dem Konsum dienen, die ihrer Qualität wegen in Bezug auf Schönheit der Haut günstigere Erfolge erzielen könnte, als Bergmann's Lilienmilch-Seife, existirt nicht und sie darf daher mit Recht nicht allein

Jenen, die erfolgreich Haut und Schönheit pflegen wollen, sondern auch ganz besonders den Müttern

Zum Waschen und Baden der Säuglinge und Kinder dringend empfohlen werden als

dringend empfohlen werden als

= die beste Toilette-Seife der Welt. =

Vorräthig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerie-Geschäften. Man verlange aber ganz ausdrücklich: Bergmann's Lilienmilch-Seife von Bergmann & Co., Dresden und Zürich,

Schutzmarke: Zwei Bergmänner,

denn es existiren bereits miserable Nachahmungen.

Kochherde

zweilöchrige, mit Bratofen und Wasserschiff von Fr. 65 an dreilöchrige " " von Fr. 130 an empfehle in schöner Auswahl. Achtungsvollst [695

Ulr. Michel,

Langgasse bei St. Gallen.



(anoldts amar ndlen

Abführende Frucht-Confituren für Kinder und Erwachsene.

Appetitlich, wirksam! Bei Verstopfung,
Schacht.Fr. 1.10, einzeln 20 Cts.
in fast allen Apotheken.

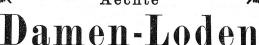
Kongestionen, Leberleiden, Magenbeschwerden, Hämorrhoiden,
Migräne ärztlich empfohlen.

Nur ächt, wenn von Apotheker C. Kanoldt Nachfolger in Gotha.

Vorzüglich

an Farbe und Geschmack wird der Kaffee mit Zusatz von Schweizer Kaffeegewürz von E. Wartenweiler-Kreis in Kradolf. — Zu haben in den Spezereihandlungen. [645

Aechte



à Fr. 2.40 bis Fr. 3. — per Meter.

Spezialität für Damenkleider, Mäntel & Mädchenkleider,

- Muster -

postwendend franco durch die ganze Schweiz.

Hermann Scherrer

zum Kameelhof St. Gallen Multergasse 3,

Sauter's cosmetische und hygienische Präparate haben wohlverdienten Ruf wegen ihrer vorzüglichen Qualität und Wirksamkeit. Sauter's Salol-Lanolin-Seife, beste Toiletten-Seife zur Verfeinerung des Teints und Entfernung aller Hautunreinigkeiten. Fr. 1. 25 per Stück. Sauter's Zahnpastillen, neue Anwendung anstatt Zahnpulver; reinlicher, billiger und besser. Die Schachtel Fr. 1. —.
Sauter's Samt-Puder, vollkommen unschädlicher Puder für Damen, besser als alle ähnlichen Pariser und Berliner Fabrikate. Die Schachtel Fr. 1. —.
Sauter's Stern-Antisepticum, desinfizirendes Coniferenparfüm für Wohn- und Schlafzimmer, Verbesserung der Luft in Krankenzimmern, greift die Lungen nicht an wie Carbol, Chlor etc., in Flacon Fr. 2. —, mit Zerstäuber Fr. 3. —.

Dutzendweise Rabatt.

[617]
Pharmaceutisch. Laboratorium A. Sauter in Genf.

Ö

und von herrlichem Geschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropsen von **Maggis Suppenwürze** (Bouillon-Crtract. Man kann das Suppenfleisch damit ganz entbehren oder vorhandene Fleischbeühe einfach verlängern. — Ebenso zu empsehlen sind **Maggis** beliebte Suppentäselchen.

Schweizer Champagner

Fabrik Stella Zürich — Unter-Engstringen. Carte noire Fr. 2.25 pr. Fl.

Carte noire Fr. 2. 25 pr. Fl.
Carte blanche , 2. 50 , , ,
Halbe Flaschen 50 Cts., pro ^{2/2}/₅ Fl. mehr.
Die Champagner sind nicht durch Kohlensäure-Imprägnirung, sondern vermittelst Gährung aus Naturwein und zwar ohne irgend welchen Zusatz von Spirituosen oder Liqueur hergestellt. Die Champagner sind den französischen ähnlich und Capandon in Kunten processen. lich und Gesunden wie Kranken ausser-ordentlich gut bekömmlich. Verkaufs-Stelle für St. Gallen:

Verkaufs-Stelle für St. Gallen:
J. A. Hotz, z. Antlitz.
Im Einzelverkaufe erhöhen sich die
Preise um 25 Cts. pro Flasche oder
15 Cts. pro halbe Flasche.
Vertreter für die Kantone St. Gallen,
Appenzell und Thurgau: Lemm-Marty
in St. Gallen. [530]

C. Fr. Hausmann

in St. Gallen

Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft

empfiehlt und versendet zur rati-onellen Abkochung und Haltbar-machung der Kuhmilch für die Ernährung der Säuglinge, sowie zur Zerstörung aller schädlichen Keime in derselben:

Milchkoch-Apparate

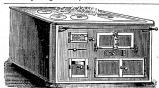
nach Prof. Dr. Soxhlet, complet mit 20 Flacons und sämmtlichem viel-gestaltigem Zubehör, à **Fr. 22. 50**; mach Dr. Egil-Sinclair, complet mit 7 Flacons, à Fr. 15. —; nach Dr. Soltmann, mit Bürste, à Fr. 2.50; nach Oettli à Fr. 3.50 und Fr. 4.50; nach Dr. Städler à Fr. 4.05 und Fr. 5.25.

Alle diese Apparate erreichen ihren Zweck, insofern sie richtig gehandhabt werden.

Auch bediene man sich, um Kindermilch leicht ertragbar und der Muttermilch ähnlich zu machen [765 ines Zusatzes von

Liebig's Kindernahrung per Flacon à Fr. 1. 25.

Charakter-Beurtheilung nach der Handschrift — Fr. 1. 10 — [733] Grapholog Müller, Oberstrass-Zürich.



Fabrikation und grosses Lager in Sparkochherden

bester Construction, verschiedener Grössen, für Hôtels und Private, von Fr. 65 bis Fr. 2000, mit Luftvorwärmer-Regulator, schweiz. Patent Nr. 90. Garantirt 25% Ersparniss an Brennmaterial und Zeit. Feinste Referenzen und Zeugnisse stehen

Fr. Grüring-Dutoit in Biel Kochherdfabrikant.

8

Wolldecken.

Steppdecken

zu Fabrikpreissen à Fr. 9. 80, 18. 26. — und 38. – Alleinverkauf von

Dr. Lahmann's

Reform-Baumwoll-Unterkleidung: Strümpfe, Socken, Leibchen, Hemden, Beinkleider etc. etc.

Grösstes Lager in: Woll- und Pferdedecken,

1/8 unter gewöhnlichem Ladenpreis:

Grau und braun zu
Fr. 2. —, 2. 80, 3. 30, 3. 80, 4. 80,
5. 50, 6. 80, 7. 80, 9. 80, 10. 80 u. 11. 90;

Roth von Fr. 6. — bis Fr. 18. —;

Weiss bis Fr. 23. —.

Jacquarddecken,
halb- u. ganzwollen, von Fr. 11 bis 25.

mit Daunenfüllung, wundervolles Fabrikat, von Fr. 42. — bis Fr. 300. per Stück.

Reisedecken, Kinderwagendecken und Schlummerpuffs.

Tischteppiche, Tischzeuge, Bodenteppiche Leichenkleider.

Bahnhofstrasse 35 H. Brupbacher, Zürich Bahnhofstrasse 35.

= Smyrna- und Perserteppichfabrikation. =

(Arbeitsanleitung und Material.)

Wollen-, Seide-, Goldstickerei- und Applications-Arbeiten auf Stramin, Seide, Sammt, Plüsch, Filz, Fries u. s. f., überhaupt aller Bedarfsartikel. Klöppelei von Leinen- und Seiden-Spitzen und Einsätzen. Stickvorlagen, Stoffe, Materialien in reicher Auswahl, billigst. [724 Diessenhofen. Babette Kisling.

Dépôts: Für St. Gallen: Frau Allgöwer-Blaul, Marktgasse 1; für Zürich: Frau Wilhelmi-Benz, Hechtplatz; für Schaffhausen: Herr J. Vogel-Müller, Posamentier.

Weltausstellung Paris 1889 Goldene Medaille.

Ö

Die höchst erreichb. Auszeichnungen !

Internationale Ausstellung. Palais de l'Industrie, Paris 1890. Ehren-Diplom.

Die neue Davis-Nähmaschine

mit Vertikal-Transportirvorrichtung. T236

Die "Davis" unter-scheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauch vor-kommend. Nähmaschinen und vereinigt in der voll-kommensten Weise in sich Kraft, Einfachheit, sowie Dauerhaftigkeit mit aus-sergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung. Das verti-cale Transportir-System



der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Ge-nauigkeit der Funktion nauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit u. Solidität der Nähte erreicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen.

Als neueste Auszeichnung erhielt die Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft die Goldene Medaille der internationalen Ausstellung in Paris 1889.

Vertreter für die Ostschweiz (ausgenommen Bezirk Zürich): A. Rebsamen, Nähmaschinen Fabrik in Rüti (Kanton Zürich). Einziger Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Carl Osswald, Winterthur

alleiniger Vertreter des Ceylon-Thee-pflanzer-Verbandes für die Schweiz, empflanzer-Verbandes für die Schweiz, emfiehlt direkt importirten Thee feinster 748] Qualität, wie folgt: Geylon Orange Pekoe, das 1½ kg. Fr. 6.— do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 5. 50.

Ceylon Broken Pekoe, das 1½ kg. Fr. 4. 50. do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 4. 25.

Ceylon Pekoe, das 1½ kg. Fr. 4. — do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 3. 75.

Ceylon Pekoe Souchong, das 1½ kg. Fr. 3. 75.

China Souchong und China Kongou, das 1½ kg. Fr. 4. 25.

Ferner empfiehlt er ächten Ceylon-Ferner empfiehlt er ächten Ceylon-

Derselbe ist vollständig rein und unverfälscht. Der Geschmack ist äusserst fein.

Goldene Medaillen: Weltausstellung Antwerpen 1885. Paris 1889.



SUCHARD 3 NEUCHATEL (SUISSE)

halb- und ganzwollene, glatte und façonnirte, in dunkel-, mittel- und hellgrau und braunmelirt; ferner garantirt wasserdichte, wollene Loden zu Wettermänteln; auch liefere wasserdichte Wettermäntel für Touristen, Jäger, Waldarbeiter und Hirten von Fr. 8. — an bis Fr. 28. —, je nach Façon und Grösse. — Gefälligem Zuspruch empfiehlt sich bestens J. C. Furger, Chur. 829] (M a 3242 Z)

wenn jeder Topf den Namenszug δ

in blauer Farbe trägt.

Feine Flaschenweine:

Malaga, rothgolden und dunkel
Madère, Muscat, Marsala,
Siebenbürger weiss, Etna weiss
Tokayer und Lavaux,
Bordeaux und Burgunder,
Veltliner und Rheinweine.
— Spirituosen. —
Champagner und Asti.

Offene Tischweine: Rothe und weisse Tyroler-, Italiener- und Ungarweine.

Eug. Wolfer & Co.

Rorschach. **[64**